

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vier Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Beethoven, Ludwig

Frankfurt a/M, [ca. 1830]

No. 1. Ziemlich langsam.

[urn:nbn:de:bsz:31-63567](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-63567)

Ziemlich langsam.

Singstimme

Nº 1.

Pianoforte.

Kennst du das Land, wo die Li - tro - nen blühn, im
 dunkeln Laub die Gold - o - ran - gen glühn ein sanft - - ter Wind vom
 blau - en Him - mel weht, die Myrthe still und hoch der Lor - - beer
 steht? Kennst du es wohl?

Geschwinder.

Da - hin! da - hin! möcht ich mit dir, o mein Ge - lieb - ter

zieh; da hin! da hin! möcht ich mit dir e mein Ge lieb - ter,

zieh! da - hin! da - - hin! Kenst du das Haus? auf

Erstes Tempo. *Mit*

Säu - len ruht sein Dach, es glänzt der Saal, es schim - mert das Ge - mach, und

Nachdruck.

Mar - mor bil - der stehn und sehn mich an, was hat man dir, du ar - mes

Kind ge - than? Kennst du es wohl?

Geschwinder.

da hin! da hin! möcht ich mit dir o mein Be - - schüt - zer,

zieh! da hin! da hin möcht ich mit dir o mein Be - schützer zieh!

Erstes Tempo.
Da - hin! da - - hin! Kennst du den

Berg und sei - nen Wol - ken - steg? das Maulthier sucht in Nê - bel sei - nen

Weg in Hö - - len wohnt der Dra - chen al - te Brut, er stürzt der

Fels und über ihn die Fluth.

ff *p*

Geschwinder.

Kennst du ihn wohl? Da-hin! da-hin! geht

un-ser Weg, o Va-ter, lass uns ziehn, da-hin! da-

hin! geht un-ser Weg, o Va-ter, lass uns ziehn! da-

hin lass uns ziehn!